

Sonntag, 27. November 2022, 15.00 Uhr, Pulverturm/Casino Zug
Grosser, Allmächtiger und Unüberwindlicher Rat von Zug, 46. Rötelmahl

Es gilt das gesprochene Wort

Grusswort

Sehr geehrter Herr Reichsschultheiss

Sehr geehrte Mitglieder des Ministeriums

Edle Reichsfrauen und tapfere Reichsritter

Geschätzte Gäste

Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihre Einladung. Gerne überbringe ich Ihnen die besten Glückwünsche und Grüsse des Regierungsrats des Kantons Zug und des Zuger Stadtrats, der heute durch seinen Stadtschreiber Martin Würmli vertreten ist.

Ihre Einladung ist mir eine **doppelte Ehre**, eine persönliche und eine institutionelle.

Persönlich, weil ich als Meister und Mitglied der löblichen und ehrsamem Zunft der Bauleute der Stadt Zug nur dem Handwerker- und nicht dem Ritterstand angehöre. Meine heutige Anwesenheit ist quasi ein temporärer Aufstieg in die Welt der Vornehmen.

Ihre Einladung ist jedoch auch für einen **Regierungsrat** eine Ehre, da sich unser Gremium neben Ihrem Rat geradezu bescheiden und unbedeutend anfühlt. So ist der Regierungsrat eher ein kleiner als ein grosser Rat. Wenn ich an die Diskussionen im Kantonsrat und in der Öffentlichkeit denke, dann ist er zudem eher ein ohnmächtiger als ein allmächtiger Rat. Zwar fühlen wir uns zuweilen unüberwindlich, in Tat und Wahrheit sind wir aber dank direktdemokratischer Mittel und dem einen oder anderen Saubannerzug aufgebrachtter Bürgerinnen und Bürger mehr überwindlich als unüberwindlich.

So überbringe ich heute dem Grossen, Allmächtigen und Unüberwindlichen Rat von Zug die **Grüsse des Kleinen, Ohnmächtigen und Überwindlichen Regierungsrats des Standes Zug**, des KOÜR sozusagen.

Ich will mich jedoch nicht beklagen, denn Sie und ich, wir haben unser Schicksal selbst gewählt. Und so freue ich mich, mich als **Landammann** mit Leuten zu treffen, die über das verfügen, was in der landläufigen Meinung ein Landammann sein sollte, nämlich gross, allmächtig und unüberwindlich.

Aber **Grösse alleine ist nicht alles**. Denn als Person mit einer Körpergrösse von 1 Meter 90 weiss ich sehr wohl, dass Grösse nicht genügt, um gross und bedeutend zu sein. Im Gegenteil. Doch wie die Beispiele von Napoleon oder Putin zeigen, ist der Drang von Kleinen zur Grösse nicht immer Antrieb zum Guten, er kann

zuweilen auch katastrophale, gar welthistorische Züge annehmen. Darum bleiben Sie lieber gross und unüberwindlich. Gross, allmächtig und überwindlich zu sein kann Menschen davor bewahren, grössenwahnsinnig zu werden.

Es ist zudem wichtig, dass Sie sich im Kern als „**Rat**“ bezeichnen, der sich trotz den furchterregenden Adjektiven und Ihrem Bezug auf die Rechtsordnung des Mittelalters modernen demokratischen Regeln unterzieht. Denn „Rat“ kommt sprachlich bekanntlich nicht von „raten“, sondern Rat hängt mit dem Verb „beraten“ zusammen. In einem Rat – im GAUR wie im Regierungsrat - gilt nicht wie in einem Ratespiel die Regel des Zufalls. In einem richtigen Rat werden die Aufgaben und Herausforderungen zunächst beraten und die Entscheide schliesslich nie alleine, sondern immer gemeinsam gefällt.

Mit Ihren **vier Zielen**, der Pflege des gesellschaftlichen Lebens, der Erhaltung der guten Sitten, der Entwicklung des demokratischen Lebens und der Erfüllung karitativer Zwecke stärken Sie genau das, was unseren Staat stark macht. Sie leisten einen Beitrag für die gesellschaftliche Substanz. Gesellschaftliche Substanz, die besonders auch dank dem sozialen Engagement von Gesellschaften wie dem GAUR geschaffen wird, macht uns stark, in normalen Zeiten wie in Krisen.

Unterschätzen Sie deshalb Ihre Aufgabe nicht, liebe Reichsfrauen und Reichsritter. In dieser Aufgabe, die **Gesellschaft zu stärken**, sind Sie tatsächlich gross, allmächtig und überwindlich.

Und wer zudem sein Leben mit **Humor** verbindet, wie Sie es tun, der macht nicht nur das Richtige, er stösst gar die Tür zur Klugheit auf. Klugheit ist eine der vier

christlichen Tugenden aus dem Mittelalter, die man nur mit der Leichtigkeit des Humors erlangt.

Ich danke Ihnen nochmals für Ihre Einladung. Bleiben Sie gross, allmächtig und unüberwindlich und tun Sie alles, was Sie tun, als Rat nie alleine. Tun sie es zudem stets mit Humor. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Stadt und den Kanton Zug, für eine starke Gesellschaft und einen klugen Gemeinsinn.

Gerne offeriere ich Ihnen aus der Staatskasse den **Kaffee**, den man in Zug immer auch in Verbindung mit einem Gutsch eines guten Kirschwassers trinken kann.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!